

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	Gemeinde Winkelhaid		
Straße	Penzenhofener Str. 1		
PLZ, Ort	90610 Winkelhaid		
Telefon	+49 9187972024	Fax	+49 9187972020
E-Mail	alfred.markgraf@winkelhaid.de	Internet	www.staatsanzeiger-eservices.de

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer **141.1**

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Es werden elektronische Angebote akzeptiert.
  - ohne elektronische Signatur (Textform).
  - mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
  - mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
- kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Reicherzaunstraße, Fl.Nr.: 748/2, 90610 Winkelhaid

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

**Landschaftsbauarbeiten**

- ca. 450 m3 Erdarbeiten
- ca. 40 m Bruchstein
- ca. 40 m Einfassung Betonbordsteine
- ca. 640 m2 Wassergebundene Wegedecke
- ca. 300 m3 Sand / Fallschutz
- ca. 18 St Spielgeräte
- ca. 90 m Einfriedung
- ca. 21 St Baumpflanzung
- ca. 1.800 m2 Pflanz- und Rasenflächen



Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung/dem Verrechnungsscheck der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

n) Ablauf der Angebotsfrist am 05.11.2019 um 14:00 Uhr

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind

Gemeinde Winkelhaid

Penzenhofener Str. 1

90610 Winkelhaid

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: **Deutsch**

q) Eröffnungstermin am 05.11.2019 um 14:00 Uhr

Ort

Rathaus Winkelhaid,  
Raum 11

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen keine Personen zugelassen

r) geforderte Sicherheiten

5% Ausführungssicherheit und 2% Gewährleistungssicherheit

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Zahlungen gem. VOB/B

t) Rechtsform der/ Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

## u) Nachweis der Eignung

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:

<https://www.staatsanzeiger-eservices.de/sol-service.html>

oder

[http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iz5\\_vergabe\\_baufauftraege\\_formblatt\\_124\\_eigenerklaerung.pdf](http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iz5_vergabe_baufauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf)

und liegt den Vergabeunterlagen bei.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

bei Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis keine,  
ansonsten hat der Bieter auf Anforderung Nachweise seiner Fachkunde,  
Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit vorzulegen

v) Ablauf der Bindefrist 05.12.2019

## w) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Regierung von Mittelfranken, Promenade 27, 91522 Ansbach